

Rudolf Kubitschek (1895-1945)

Reue

Ein Saufbrüderlein, das all sein Hab und Gut durch die Gurgel gejagt hat, wankt und schwankt in der Nacht an dem versoffenen Vaterhaus vorbei.

Plötzlich geht ihm seine große Lieblosigkeit hart zu Herzen: er fällt auf die Knie nieder und ruft laut aus:

»O du mei' lieb's Häusei, vazeich' mir's tausendmal, daass ih dih vasoffa han!«

(56 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/kubitsch/schnurre/chap002.html>